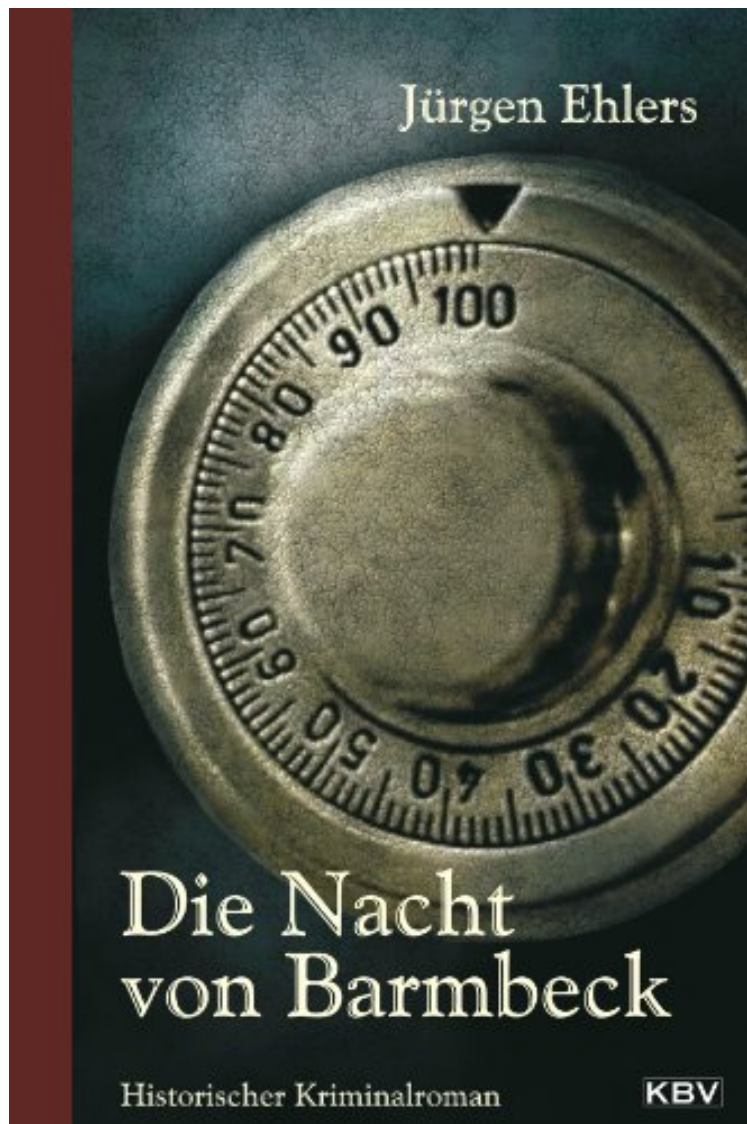


[DOWNLOAD] Die Nacht von Barmbeck: Historischer Kriminalroman (Kommissar Berger 2)

Die Nacht von Barmbeck: Historischer Kriminalroman (Kommissar Berger 2)

Von Jürgen Ehlers

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation - Verkaufsrang: #67054 in eBooks Veröffentlicht am: 2013-01-04 Erscheinungsdatum: 2013-01-04 File Name: B00AWBJ2K6 | File size: 73.Mb

Von Jürgen Ehlers : Die Nacht von Barmbeck: Historischer Kriminalroman (Kommissar Berger 2) before purchasing it in order to gauge whether or not it would be worth my time, and all praised Die Nacht von Barmbeck: Historischer Kriminalroman (Kommissar Berger 2):

Kundenrezensionen Hilfreichste Kundenrezensionen 3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein packender Geschichtskrimi Von Media-Mania Ein guter Krimi muss vor allem spannend und mitreißend sein. Ein guter

historischer Krimi muss zusätzlich noch authentisch wirken und erfordert eine präzise Recherche. Dem gebürtigen Hamburger Jürgen Ehlers gelingt es, alle diese Qualitäten in "Die Nacht von Barmbeck" zusammenzuführen. In seiner ruhigen, unaufgeregten Prosa schildert er, wie Justus Adolf Petersen zum Anführer der großen kriminellen Vereinigung aufstieg, die in den 1920er Jahren als "Barmbecker Verbrechergesellschaft" ' der Stadtteil Barmbek wurde früher noch mit ck geschrieben ' berühmt und vor allem berchtigt wurde. Das wirkt zunächst gemächlich, aber spätestens ab der Hälfte des Buches nimmt die Geschichte wirklich Fahrt auf und vermag auch bis zum Schluss zu fesseln. Das Ende liegt dann bereits nach der Machtergreifung der Nationalsozialisten, wodurch Ehlers Gelegenheit hat, mehr als ein Jahrzehnt deutscher Geschichte zu thematisieren. Und dies gelingt ihm genau so, wie man es sich wünscht: ganz nebenbei und nicht aufgesetzt. So ist das Zeitporträt, das der Autor zeichnet, detailreich, nachvollziehbar und atmosphärisch dicht. Selbst an Kleinigkeiten, wie zum Beispiel die Spitznamen von Werkzeugen wie "Knabbergeschirr", hat Ehlers gedacht. Auch wenn man vor der Kriminalgeschichte an sich wegen einiger Längen nicht von Beginn an den Hut zieht, so beeindruckt dann zumindest die zugespitzte Dramatik des letzten Drittels, ab dem man "Die Nacht von Barmbeck" wirklich nicht mehr zur Seite legen kann. Vielleicht ist dieser Roman nicht Ehlers' bester, aber lesenswert ist er allemal ' nicht zuletzt weil Leser von "Neben dem Gleis" hier die Kindheit des späteren Kommissars Horst Berger miterleben dürfen. Freunde von "Mitgegangen" erfahren, was Wilhelm Berger vor und nach seiner Zeit in Dosseldorf in Hamburg erlebt. Es gibt also viele Gründe, "Die Nacht von Barmbeck" zu lesen, aber besonders diesen: Ehlers schafft es, Fiktion und Geschichte so gekonnt zu verquicken, dass man gar nicht mehr merkt, wo eigentlich die Realität aufhört und die Fantasie beginnt. Fazit: Packender Geschichtskrimi, der zwar etwas Zeit braucht, um sich zu entfalten, dann aber vollends überzeugt. 1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Einige Längen Von Pia Bork Eine Diebesbande hlt Hamburg in den 1920-er Jahren in Atem. Die Kripo um Kommissar Berger kann die "Barmbecker Verbrechergesellschaft" erst nach langen Ermittlungen dingfest machen. Jahre später sind die Anführer (inzwischen wieder auf freiem Fuß) der harte Kern einer Falschgeld-Bande. Ehlers spannt den Bogen von den 20-er Jahren bis zur Machtergreifung Hitlers. Und das ist vielleicht ein bisschen viel für die nicht sehr aufregende Handlung. Spannung kam bei mir nur an wenigen Stellen auf, das meiste war mir zu gemächlich. An vielen Stellen wären auch deutlichere Hinweise wichtig gewesen: Kapp-Putsch, Arbeitslosigkeit, Hunger-Unruhen in den großen Städten, Nazi Herrschaft. Das kommt alles im Roman vor, wird irgendwie eingebaut - lebt aber nicht. Was mich ein wenig genervt hat, ist das Bemühen um den Verbrecherjargon. Ich fand das weniger ansatz denn mhselig. Ehlers hat mit "Neben dem Gleis" einen hervorragenden historischen Krimi verfasst - "Die Nacht von Barmbeck" kommt da leider nicht heran. Ein Durchschnittskrimi mit viel Lokalkolorit. 0 von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ansänter und tragischer Krimi Von Flitzpiepe Dieser Krimi ist recht witzig geschrieben, die Entwicklung des dritten Reichs auch sehr bengstigend geschildert. Die Hamburger Polizei wird von einer Einbrecherbande auf Trab gehalten, die ihr immer einen Schritt voraus ist. Dann gehen ihnen die Bande doch ins Netz. Jahre später, die Täter sind wieder auf freiem Fuß, taucht plötzlich Falschgeld in der näheren Umgebung auf. Eine neue Suche nach den Verdächtigen beginnt und Hitler und seine Mannen bringen auch noch Angst und Unruhe in das Leben des Kommissars und seiner Familie.

Kurzbeschreibung Hamburg in den frühen 1920er Jahren. Einbruch und Raubüberfälle sind an der Tagesordnung. Wilhelm Berger und seine Kollegen von der Kripo sehen sich einer gut organisierten Bande von Kriminellen gegenüber. Ihr Anführer Julius Adolf Petersen, genannt der "Lord von Barmbeck", ist kein Gentleman-Verbrecher, sondern ein gefährlicher Gewalttäter. Gewalt gibt es allerdings auch anderswo: Hunger-Unruhen, Kapp-Putsch - die junge deutsche Republik steckt in einer schweren Krise. Schon bald zeigt sich: Um Petersen das Handwerk zu legen, geht die Polizei bis an die Grenzen des Rechtsstaats - und darüber hinaus ... Kurzbeschreibung Hamburg in den frühen 1920er Jahren. Einbruch und Raubüberfälle sind an der Tagesordnung. Wilhelm Berger und seine Kollegen von der Kripo sehen sich einer gut organisierten Bande von Kriminellen gegenüber. Ihr Anführer Julius Adolf Petersen, genannt der "Lord von Barmbeck", ist kein Gentleman-Verbrecher, sondern ein gefährlicher Gewalttäter. Gewalt gibt es allerdings auch anderswo: Hunger-Unruhen, Kapp-Putsch - die junge deutsche Republik steckt in einer schweren Krise. Schon bald zeigt sich: Um Petersen das Handwerk zu legen, geht die Polizei bis an die Grenzen des Rechtsstaats - und darüber hinaus ... Der Verlag über das Buch Eine außergewöhnlich kriminelle Karriere